Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,65

135. JAHRGANG | KW 42
Donnerstag, 19. Oktober 2023

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER

25 JAHRE CHOR JOY

HOHENEMS
Das große 25-Jahr-Jubiläum des Chor JOY wird natürlich gebührend gefeiert. Zwei Jubiläumskonzerte stehen auf dem Programm. Der Chor verschrieb sich stets nur einer Vision: „Anderen mit unserem Gesang und Spiel Freude zu bereiten". Tickets gibt's bei allen Chormitgliedern sowie unter Tel. 0650/2269666.
Samstag, 21. Oktober, 19.30 Uhr und Sonntag, 22. Oktober 2023, 10.30 Uhr, Löwensaal

GÖTZIS
„Triumphal Winds" mit Thomas Gansch. Sinfonische Blasmusik mit Musikern aus der Bodenseeregion.
Samstag, 21. Oktober 2023, 20 Uhr, Kulturbühne AMBACH

ALTACH
Das 44. Int. Rollstuhlbasketballturnier des RC ENJO Vorarlberg. Sport, Livemusik etc.
Samstag, 21. und Sonntag, 22. Oktober 2023, ab 9 Uhr, KOM

KOBLACH
Besuchen Sie das Jugend-Team der Bibliothek Koblach!
Dienstag, 17 – 19 Uhr; Mittwoch, 9 – 11 Uhr; Donnerstag, 14 – 19 Uhr, Rütti 11b

MÄDER
Familienimpulse Mobil.
Dienstag, 24. Oktober 2023, 10.30 – 12.30 Uhr, Vorplatz Betreubares Wohnen

MIT UNTERSTÜTZUNG VON WILHELM+MAYER

RC ENJO Vorarlberg

44. INTERNATIONALES Mohrenbräu ROLLSTUHL BASKETBALLTURNIER

21.-22. OKTOBER 2023 - "KOM" ALTACH

EINTRITT FREI

PROGRAMM

Samstag, 21. Oktober 2023

09.30 Uhr **Beginn Basketball - Turnier**
ab 14.00 Uhr **Platzierungsspiele**
17.00 Uhr **Finalspiel Basketballturnier**
18.00 Uhr Bentele TRANSPORTE **Rollstuhlparallelslalom**
für Vereine, Prominente und Firmen
Ab 18:00 Uhr | Warm Up
Start 18:30 Uhr
ca. 20.00 Uhr Siegerehrung
ab 21.00 Uhr **Live-Musik „Wälder Echo"**

TOMBOLA
...MIT SUPERPREISEN

Sonntag, 22. Oktober 2023

ab 10.30 Uhr **Großer Familientag** mit Clown Pompo
Gratis Eis von Linda´s Ice Cream
Kutschenfahrten, Hüpfburg und vieles mehr.
Live-Frühschoppen
Kinderchor Frechdax
anschließend **„MuVukanten"** aus dem Montafon

Tipp
Nützen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel. Haltestelle direkt vor der Apotheke Altach

frechdax.cc

GEMEINDE ALTACH

ENJO clean the world · sportlich Spitze Vorarlberg · MBF foundation · müller wohnbau · BEERLI Sonnen- & Wetterschutz · vkw · RAUCH · AV · Kiss Mosbrugger · Brändle Installationen · ALPLA · Gleichweit Heilbehelfe · SCHMIDT'S Haustechnik · GENERALI · Melhis · G*GRASS · Hecht Druck Hard · KOPF Kies+Beton · WSM Steuerberatung · GUNZ Kompetenz in Lebensmitteln · Autohaus Wirth · Fenkart Transporte - Erdbewegung · FIRMAMENT · Loipersdorf Thermenresort

WWW.ROLLSTUHLCLUB.AT

INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	10
Götzis	Seite	28
Altach	Seite	39
Koblach	Seite	47
Mäder	Seite	55
Anzeigen	Seite	60
Kleinanzeigen	Seite	89

IMPRESSUM

Redaktion
Hohenems: Tel. 05576/7101-1132
Thomas Fruhmann, BA
Mag. Martin Hölblinger,
redaktion@hohenems.at
Götzis: Christine Heinzle
Altach: Marc Gächter
Koblach: Johannes Tschohl, BA
Mäder: Sabine Simma
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt
GmbH, Dornbirn

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist
jeweils Montag, 17 Uhr.
Bei Feiertagen kann sich der
Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0,
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice,
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-208,
Christine Heinzle,
gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-104,
Marc Gächter,
gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2123,
Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-18,
Fax DW 20, Sabine Simma,
gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Chor JOY

EDITORIAL

25 Jahre Chor JOY
Der Chor JOY – „Der Chor aus Hohenems“ – wurde im Jahr 1998 von Chorleiter und Obmann Jürgen Waibel gegründet. Wir begannen mit zwölf Sängerinnen und Sängern sowie Instrumentalisten. Auf eine eigene Band im Chor sind wir sehr stolz. Unsere Vision ist: „Anderen mit unserem Gesang und Spiel Freude zu bereiten“. Wir singen bei „normalen“ Konzerten, aber auch auf Weihnachtskonzerten, Benefizkonzerten, Hochzeiten, Messen, Taufen, Vereinsfeiern, Weihnachtsfeiern und überall dort, wo man uns gerne hören möchte. In unserem Repertoire haben wir Austropop, Filmmusik, Weihnachtslieder sowie moderne Kirchen- und Mundartlieder. Folgende Highlights konnten wir schon mit Kathy Kelly (Kelly Family), der Bürgermusik Hohenems (gemeinsame Konzerte) oder bei der Gymnaestrada (Österreichabend) verbuchen. Chorausflüge nach Salzburg (Pinzgau), St. Michael im Lungau, Piemont und Südtirol sind immer wieder besondere Highlights.
Wir feiern unser Jubiläum mit einem großen Konzert am Samstag und am Sonntag im Löwensaal Hohenems, zu welchen wir alle Interessierten recht herzlich einladen möchten. Am Sonntag haben wir den Männerchor Diepoldsau – Schmitter zu Gast. Nähere Infos bekommt ihr auch auf unserer Homepage unter www.chorjoy.com zu sehen.

Wir freuen uns auf euch! Euer Chor JOY!

Jürgen Waibel
Obmann und Chorleiter

KALENDER

43. Woche

Sonnen-Aufgang 7.49 Uhr
Sonnen-Untergang 18.21 Uhr

Montag, 23.10.
Johann v. C., Roman, Severin, Ute

Dienstag, 24.10.
Anton M.C., Gilbert, Thaddäus, Gisbert

Mittwoch, 25.10.
Krispin, Margarete, Daria, Ludwig

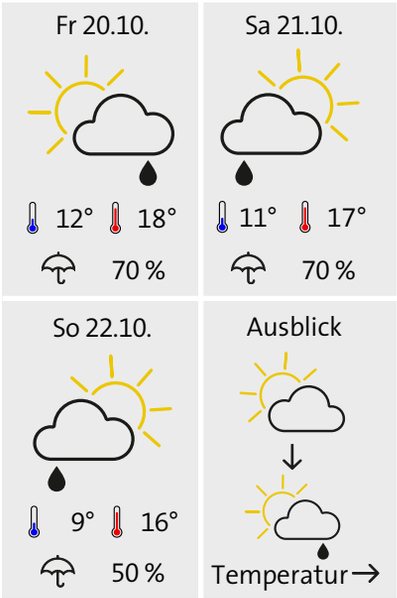
Donnerstag, 26.10.
Nationalfeiertag; Albuin, Sigibald

Freitag, 27.10.
Sabine, Wolfhart, Galfard, Kerstin

Samstag, 28.10.
Simon u. Judas, Alfred, Faro, Luzian

Sonntag, 29.10.
Jolanda, Narziss, Hermelinde, Melinda

DAS WETTER



DER MOND

Zunehmender Mond bis 27. Oktober. Nagelpflege; Blumen gießen; Gesichtspackung; Pflanzen umtopfen und umsetzen; Obst- und Safttage; Einkochen;

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems
Samstag, 21. Oktober 2023
Sonntag, 22. Oktober 2023
Dr. Martina Kraxner
Graf-Maximilian-Straße 6/4
T 05576 73785

Donnerstag, 26. Oktober 2023
Dr. Phillip Burghard
Hohenems, Nibelungenstraße 30
T 05576 76076

Sprechstunden für dringende Fälle an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen: jeweils von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Die Ordination ist für dringende Fälle von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Samstag, 21. Oktober 2023
Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr
Dr. Thomas Summer
Götzis, Montfortstraße 4,
T 05523 90951

Sonntag, 22. Oktober 2023
Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr
Dr. Alper Bayrak
Mäder, Brühl 3
T 05523 51569

Donnerstag, 26. Oktober 2023
Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr
Dr. Ingrid Dünser
Altach, Bauern 9,
T 05576 73361 oder 0664 99725824

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems
Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb der Ordinationszeit erreichen Sie in der Zeit von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 20. Oktober 2023
Dr. Maximilian Barta
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Montag, 23. Oktober 2023
Dr. Joachim Hechenberger
Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6
T 05576 73303

Dienstag, 24. Oktober 2023
Dr. Martina Kraxner
Graf-Maximilian-Straße 6/4
T 05576 73785

Mittwoch, 25. Oktober 2023
Dr. Gabriele Summer
Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a
T 05576 74343

Bei Notfällen die Nummer 141 anrufen!

Ordination geschlossen:

Dr. A. Battlogg	23. 10. bis 27. 10.

Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Außerhalb der Ordinationszeiten ihres Hausarztes wenden Sie sich in dringenden, nicht bis zur nächsten Ordinationszeit ihres Hausarztes aufschiebbaren, Notfällen an die Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. Längle	20. 10.
Dr. Mayer	23. 10. bis 3. 11.
Dr. Popovic	bis 25. 10.
Dr. Payer	26. 10. bis 3. 11.
Dr. Feuerstein	27. 10. bis 30. 10.
Dr. Summer	27. 10. bis 3. 11.
Dr. Bayrak	27. 10. bis 3. 11.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 21. Oktober 2023
Sonntag, 22. Oktober 2023
MDDr. Antonia Kupec
Dornbirn, Eisengasse 25

Donnerstag, 26. Oktober 2023
Freitag, 27. Oktober 2023
Carmen Cansado de Noriega
Dornbirn, Pfarrgasse 1

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils von 17 bis 19 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 21. Oktober 2023
Sonntag, 22. Oktober 2023
Dr. Markus Munzig
Feldkirch, Hirschgraben 4

Donnerstag, 26. Oktober 2023
Freitag, 27. Oktober 2023
Dr. Reinhard Knoflach
Götzis, Montfortstraße 9

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils von 9 bis 11 Uhr.

Nähere Infos auf der Homepage:
http://vlbg.zahnaerztekammer.at

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Donnerstag, 19. Oktober 2023
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr
Arbogast-Apotheke, Weiler, Walgaustraße 26

Freitag, 20. Oktober 2023
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Stadtapotheke, Dornbirn, Marktstraße 3
Montfort-Apotheke, Feldkirch, Reichsstraße 87

Samstag, 21. Oktober 2023
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Arbogast-Apotheke, Weiler, Walgaustraße 26
Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Nibelungen-Apotheke, Hohenems, Kaulbachstraße 5

Sonntag, 22. Oktober 2023
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
St. Martin-Apotheke, Dornbirn, Eisengasse 25
Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11
Zusatzdienst von 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis, Zielstraße 28

Montag, 23. Oktober 2023
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke "Zum heiligen Nikolaus", Altach, Achstraße 22a
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Vinomna-Apotheke, Rankweil, Stiegstraße 23

Dienstag, 24. Oktober 2023
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn, Hatlerstraße 25
Vorderland-Apothekek, Sulz, Müsinenstraße 50
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5

Mittwoch, 25. Oktober 2023
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Apotheke im Messepark, Dornbirn, Messestraße 2
Vinomna-Apotheke, Rankweil, Stiegstraße 23
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus", Altach, Achstraße 22a

Donnerstag, 26. Oktober 2023
Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:
Nibelungen-Apotheke, Hohenems, Kaulbachstraße 5
Zusatzdienst von 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr:
Vorderland-Apotheke, Sulz, Müsinenstraße 50
Stadtapotheke, Dornbirn, Marktstraße 3

http://www.apotheker.or.at/internet/oeak/Apotheken.nsf/webApothekenSuche!ReadForm

SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN-PFLEGE

Für Hohenems

Samstag, 21. Oktober 2023
Sonntag, 22. Oktober 2023
Donnerstag, 26. Oktober 2023
jeweils von 7 bis 11 Uhr
Hohenems
KPV Hohenems, T 05576 42431

Für Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Sonntag, 22. Oktober 2023, jeweils 7 bis 10.30 Uhr
Kummenbergregion:
KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

Donnerstag, 26. Oktober 2023, jeweils 8 bis 12 Uhr
Kummenbergregion:
HKP Götzis, T 0660 8937040
KPV Altach, T 0699 11818387
KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
€-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Telefonseelsorge	142
Vergiftungs-Information:	01 406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

100 JAHRE RHEINDURCHSTICH: MIT GESANG AM RHEIN ENTLANG!

Sieben Gemeinden – ein Chor – unterwegs mit dem Rheinbähnle: Im Rahmen des Jubiläums „100 Jahre Rheindurchstich“ sind Sängerinnen und Sänger zum gemeinsamen Singen eingeladen.

Treffpunkt ist am Samstag, dem 21. Oktober 2023, um 12.15 Uhr beim Rhein-Schauen-Museum in Lustenau. Dort sind ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden. Abfahrt ist um 12.30 Uhr.

Unterwegs auf der Fahrt bilden die Sänger gemeinsam einen grenzüberschreitenden Chor und singen Volkslieder aus der rheinnahen Region.

Um 15 Uhr wird bei der Arena in Widnau das gemeinsame Singen stattfinden. Bei Schlechtwetter findet das Singen im Werkhof Widnau (Rheinunternehmen, Rheinbaustrasse 2, 9443 Widnau) statt. Interessierte Zuhörer sind dazu herzlich willkommen. Danach geht es wieder zurück nach Lustenau ins Rhein-Schauen-Museum, wo gemeinsam weitergesungen wird.

Der Chor wird begleitet von der Band um Reinhard Franz. Notenmaterial liegt für die Fahrt auf und ist unter www.100jahre-rheindurchstich.com zum Selberlernen zur Verfügung, es benötigt also keine Proben im Vorfeld. Wer bei diesem tollen Projekt dabei sein möchte, meldet sich einfach bei Erika Kawasser unter Tel. 0664/ 3485109 oder per E-Mail an erika.kawasser@hohenems.at für weitere Informationen.

Ablauf:

- Ab 12.15 Uhr: Treffpunkt Rhein-Schauen Museum Lustenau
- 12.30 Uhr: Abfahrt mit dem Rhein-Bähnle
- Ca. 15 Uhr: gemeinsames Singen bei der Arena in Widnau für interessierte Zuhörer
- Ca. 17 Uhr: Ankunft im Rhein-Schauen Museum in Lustenau.

Weitere Infos unter www.100jahre-rheindurchstich.com

SICHERHEIT

SCHUTZ VOR TÖDLICHEM STROMSCHLAG

Um sich vor der Gefahr, die von elektrischem Strom ausgeht, zu schützen, gibt es einige Dinge, die zu beachten sind.

Gesetzlich erlaubt und zuverlässig bezüglich Kindersicherheit sind ausschließlich Steckdosen mit „erhöhtem Berührungsschutz“ (Schutz ist bereits integriert)! Alle anderen selbst angebrachten Schutzmaßnahmen sind verboten und führen wiederum zu einer erhöhten Brandgefahr.

Ausschließlich ein Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) schützt zuverlässig vor einem lebensgefährlichen Stromschlag. Daher sollte dieser laut Experten zumindest einmal pro Jahr auf Funktionstüchtigkeit überprüft werden.

Sollte der eingebaute FI-Schalter noch vom Typ AC (Wechselstrom) sein, empfiehlt es sich, diesen fachmännisch auf den Typ A (Wechsel- und Gleichstrom) umrüsten zu lassen, da die neuen elektrischen Geräte Gleichstrom benötigen und nur so ausreichend Schutz gewährt wird.

Strom und Wasser: Achtung Lebensgefahr!

Die Empfehlung lautet, beim Duschen und Baden keine elektrischen Geräte zu verwenden, die mit einem Kabel an das Netz angeschlossen sind. Um jegliches Risiko auszuschließen, sollte generell auf elektrische Geräte wie beispielsweise das Smartphone etc. verzichtet werden.

Kabeltrommeln sollen immer ganz ausgerollt werden, um eine Überhitzung und Brandgefahr zu vermeiden.

Bei der Wohnungsmiete gilt:

Vermieter sind gesetzlich verpflichtet, nach jedem Mieterwechsel einen Elektrocheck machen zu lassen. Als Mieter kann das Anlagenbuch verlangt werden und dort geprüft werden, ob dies auch gemacht worden ist.

www.sicheresvorarlberg.at

BILDUNG

SIEBEN „LESENDE SCHULEN“ AUSGEZEICHNET

Am Mittwoch, dem 11. Oktober 2023, fand im Landhaus die Zertifizierungsfeier für die ersten sieben Schulen statt, die das Gütesiegel „Lesende Schule Vorarlberg“ in Gold oder Silber erlangt haben.

Die Zertifizierung wird seit dem vergangenen Schuljahr von der Bildungsdirektion für Vorarlberg mit Unterstützung von Land, Wirtschaftskammer und Pädagogischer Hochschule Vorarlberg (PH) umgesetzt. Insgesamt 32 Themenfelder werden für den Erwerb des Gütesiegels bearbeitet. Während des ganzen Prozesses werden die Schulen von der PH Vorarlberg wissenschaftlich begleitet und vom „Sprache.Lesen.Team“ und der Schulaufsicht der Bildungsdirektion für Vorarlberg inhaltlich unterstützt.

Foto: VLK

Sechs Schulen erwarben sich das Gütesiegel in Gold, eine Schule jenes in Silber.

Im Schuljahr 2023/24 sind weitere sieben Schulstandorte in den Zertifizierungsprozess zur „Lesenden Schule Vorarlberg“ gestartet, darunter die Volksschule Götzis-Markt und auch die Sportmittelschule Hohenems-Markt.

MOBILITÄT

ERSTMALS ÜBER 10.000 AKTIVE TEILNEHMER!

Mit 30. September ging „Vorarlberg radelt 2023“ zu Ende. Sechs Monate lang waren Vorarlberger eingeladen, Rad zu fahren und die zurückgelegten Kilometer mittels App oder PC aufzuzeichnen.
Ergebnis: 10.087 Teilnehmer haben gemeinsam 9,6 Millionen Radkilometer gesammelt. Im Durchschnitt waren es 49.000 Kilometer pro Tag!

Alle „Vorarlberg radelt“-Teilnehmer gemeinsam konnten durch ihre Radfahrten 1.692 Tonnen CO2 einsparen. Das entspricht jener Menge an CO2-Emissionen, die 68.700 Bäume pro Jahr speichern.

64 Gemeinden, 168 Arbeitgeber, 56 Vereine und 26 Schulen und Bildungseinrichtungen haben „Vorarlberg radelt 2023“ als Veranstalter unterstützt.

Auszeichnungen am 24. Oktober im Vinomnasaal
Am 24. Oktober 2023 werden beim „Radfreundlich-Feierabend“ diverse Preise überreicht und die fleißigsten Gemeinden, Arbeitgeber und Vereine 2023 ausgezeichnet.

Der niederländische Radverkehrsexperte Sjors van Duren wird einen Einblick geben, wie es Holland geschafft hat, Radnation Nummer eins zu werden. Er ist internationaler Vordenker, was die Entwicklung des Radverkehrs betrifft. Wo müsste Verkehrsplanung ansetzen und Verkehrspolitik umdenken? Und gibt es in Holland wirklich nur radbegeisterte Menschen? Sjors van Duren verrät, wie die Niederlande den Weg für umweltfreundliche Mobilität bereiten und wieso sichere Straßen für alle eine entscheidende Voraussetzung sind.

Jetzt anmelden zum „Radfreundlich Feierabend“ am Dienstag, 24. Oktober 2023, 18 Uhr, im Vinomnasaal Rankweil!

Programm:
- Auszeichnung „Vorarlberg radelt“: beste Gemeinden, beste Arbeitgeber, beste Vereine
- Vortrag: „Sichere Straßen für alle“ – mit Radverkehrsexperte Sjors van Duren

Details zum Programm und Anmeldung: www.energieinstitut.at/events/radfreundlich-feierabend-2023

MASSIVER AUSBAU LANDBUS OBERES RHEINTAL

Am 10. Dezember 2023 tritt der neue Fahrplan für den Öffentlichen Nahverkehr in Kraft, der zahlreiche Verbesserungen für die AmKumma Region und Hohenems mit sich bringt. Ab dem Fahrplanwechsel wird das Angebot in den Abendstunden und am Wochenende erweitert. Außerdem werden neue Verbindungen geschaffen, wichtige Knotenpunkte gestärkt, die Bahnanbindung verbessert und zwölf zusätzliche Busse angeschafft.
Diese Erneuerungen werden durch den Bund, das Land und die Gemeinden finanziert. Die vorgesehenen Klima Ticket-Mittel im Bundesbudget sowie die Mehrkosten des Gemeindeverbandes für den Ausbau betragen ca. vier Millionen Euro, davon finanzieren die 15 Gemeinden 1,5 Millionen Euro. Ein klares Bekenntnis der Vorderland-Gemeinden zum Landbus Oberes Rheintal.

30 Jahre Landbus Oberland
Seit seiner Gründung vor 30 Jahren hat der Landbus Oberes Rheintal den Nahverkehr in den 15 Mitgliedsgemeinden revolutioniert. Nun, drei Jahrzehnte später, wird das über die Jahre gewachsene Busnetz einer umfassenden Optimierung unterzogen. Detaillierte Informationen zu den Fahrplanänderungen sind unter vmobil.at/landbus-or-neu abrufbar.

Die wichtigsten Neuerungen in der AmKumma Region:
- Umsteigefreie Direktverbindungen von Koblach-Meiningen-Feldkirch.
- Anbindung aller Landbuslinien an den Bahnhof Feldkirch
- Schnellverbindung zwischen Rankweil und Götzis mit REX-Anbindung (Linie 431)
- Wochenendausbau in Koblach und Direktverbindung nach Götzis Moos und Zentrum
- Direktverbindung Koblach Dürne mit Koblach Herrschaftswiesen
- 9 angeschlossene Betriebsgebiete: Meiningen Industriegebiet, Klaus Betriebsgebiet Treiet, Röthis Interpark FOCUS, Götzis Industriegebiet, Rankweil Betriebsgebiet L190, Feldkirch Industriegebiet Runa, Industriegebiet Sulz, Feldkirch Industriegebiet Münkafeld, Brederis Industriepark Kunert und Hirschmann Automotive

Infobus on tour
Der "Infobus on tour" des Landbus Oberes Rheintal macht im November und Dezember in den einzelnen Gemeinden einige Stunden Halt und informiert über das neue Angebot: Alle Interessierten sind eingeladen, Fragen zum neuen Angebot des Landbusses zu stellen.
Der Infobus stoppt am Dienstag, 14. November 2023, in Götzis und am Freitag, 24. November 2023, in Koblach und Mitarbeiter informieren über das neue Landbusangebot.

MOBILITÄT

RADIUS 2023: EINE MILLION RAD-KILOMETER

Die Aktion „Vorarlberg radelt 2023“ endete Ende September, und die Region hat allen Grund zum Feiern. In der Region amKumma und der Stadt Hohenems haben rund 1.200 Teilnehmer insgesamt über eine Million Kilometer mit dem Rad zurückgelegt. Das ist, als würde man 2,6 Mal von der Erde zum Mond radeln.

Für sechs Monate waren die Vorarlberger:innen dazu aufgerufen, Rad zu fahren und ihre zurückgelegten Kilometer über eine App oder einen PC zu dokumentieren. Das beeindruckende Ergebnis: Alle Teilnehmenden aus der Region amKumma und der Stadt Hohenems haben zusammen durch das Radfahren ungefähr 150 Tonnen CO_2 eingespart – das entspricht dem, was 12.000 Buchen in einem Jahr absorbieren.

Als Dankeschön verlosen die Region amKumma und die Stadt Hohenems unter all denjenigen, die zwischen dem 20. und 30. März mehr als 100 Kilometer geradelt sind, vier Fahrradgutscheine im Wert von je 700 Euro. Zusätzlich hatten alle, die bei der „Speichenkobolde“-Aktion mindestens fünf Speichenkobolde gesammelt haben, die Chance auf einen regionalen Einkaufsgutschein im Wert von zehn Euro. Die glücklichen Gewinner sind: Martin Grabher, Altach, Oliver Kopf, Altach, Alexandra Lammer, Altach, Gerhard Bauer, Altach, Werner Bode, Altach, Margot Brecher, Altach, Georg Frühwirth, Altach

Annika Predl, Götzis, Vanessa Welte, Götzis, Doris Mayer, Götzis, Dijana Delic-Yildirim, Götzis, Mark Fend, Götzis, Paula Gmeiner, Götzis, Stefan Holzmüller, Götzis, Andrea König, Götzis, Angelika Längle, Götzis, Ella Leitner-Nuber, Götzis

Günter Tonich, Hohenems, Pascal Einspieler, Hohenems, Albert Frei, Hohenems, Marina Kessler-Kreusch, Hohenems, Marion Mathis-Mittelberger, Hohenems, Jürgen Reiner, Hohenems, Birgit Wohlgenannt, Hohenems, Alexander Metzler, Koblach, Judith Bruckmeier, Koblach, Wilfried Simon, Koblach, Miriam von der Thannen, Koblach, Roland Nachbaur, Mäder, Heribert Obholzer, Mäder.

Auszeichnungen am 24. Oktober im Vinomnasaal

Am 24. Oktober 2023 werden beim „Radfreundlich Feierabend“ diverse Preise überreicht und die fleißigsten Gemeinden, Arbeitgeber und Vereine 2023 ausgezeichnet. Jetzt anmelden zum „Radfreundlich Feierabend“ am Dienstag, 24. Oktober 2023, 18 Uhr, im Vinomnasaal Rankweil.

Programm:

- Auszeichnung „Vorarlberg radelt“: beste Gemeinden, beste Arbeitgeber, beste Vereine
- Vortrag: „Sichere Straßen für alle“ – mit Radverkehrsexperte Sjors van Duren

Details zum Programm und Anmeldung: www.energieinstitut.at/events/radfreundlich-feierabend-2023

SPORT

VIEL BEWEGUNG IN VORARLBERGS GEMEINDEN

Knapp 3.000 Vorarlberger haben bei der „Gemeinde Bättl 2023“ drei Monate lang Bewegungsminuten für ihre Heimatgemeinde gesammelt. Sie sind gelaufen, geradelt, gewandert, geschwommen und noch vieles mehr.

Die von der Landesinitiative Vorarlberg >>bewegt ausgerichtete „Gemeinde Bättl“ fand bereits zum dritten Mal statt und wurde heuer erstmals über die „Vbewegt App“ abgewickelt. So wurden auch auf den Sportuhren der Teilnehmenden aufgezeichnete Aktivitäten automatisch übernommen und der betreffenden Heimatgemeinde gutgeschrieben. Das Ergebnis aus dem Vorjahr wurde heuer mehr als verfünffacht, insgesamt sind unglaubliche 14,5 Millionen Bewegungsminuten zusammengekommen. Zur Veranschaulichung: Ein einzelner Mensch wäre mehr als 10.000 Tage bzw. über 27 Jahre lang ununterbrochen in Bewegung.

Die drei bestplatzierten Gemeinden je Kategorie erhielten Preisschecks in Höhe von 3.000 Euro für den ersten Platz, 2.000 Euro für den zweiten Platz und 1.000 Euro für den dritten Platz. Diese Mittel stehen den Gemeinden für ein gesundheitsförderndes Projekt ihrer Wahl zur Verfügung – z. B. Laufstreckenbeschilderung, Motorikpark, Bewegungsfest oder anderes.

Die Sieger der Gemeinde Bättl 2023:

Kategorie bis 1.000 Einwohner:
1. Damüls, 2. Fontanella, 3. Möggers
Kategorie 1.001 bis 2.500 Einwohner:
1. Bezau, 2. Bizau, 3. Tschagguns
Kategorie 2.501 bis 5.000 Einwohner:
1. Vandans, 2. Alberschwende, 3. Mäder
Kategorie 5.001 bis 51.000 Einwohner:
1. Frastanz, 2. Dornbirn, 3. Hohenems

Den Gesamtsieg über alle Kategorien holte sich in diesem Jahr die Gemeinde Bezau. Sie hat es als einzige der 96 Gemeinden geschafft, über eine Million Bewegungsminuten zu sammeln.

Foto: VLK/A. Serra

12 ANTWORTEN AUF DIE 12 WICHTIGSTEN FRAGEN ZUM THEMA DEMENZ

Die Betreuung einer bzw. eines von Demenz betroffenen Angehörigen bedeutet eine große Herausforderung. Neben dem körperlichen und psychischen Wohlergehen gilt es auch für rechtlichen und öffentlichen Status zu sorgen.

10. Demenz – Rechtlicher und öffentlicher Schutz?
Folgende Maßnahmen sollten zum Schutz Ihres Angehörigen – und auch zu Ihrem eigenen – in Erwägung gezogen und vor einer Entscheidung gründlich geprüft werden. Das ifs ist der für Vorarlberg zuständige Erwachsenenschutzverein – am besten informieren Sie sich dort oder bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft über die für Ihre Situation passende Vertretungsvereinbarung.

Erwachsenenvertretung
Kann eine erwachsene Person ihre Angelegenheiten aufgrund ihrer psychischen Krankheit oder einer vergleichbaren Beeinträchtigung nicht mehr ohne Gefahr sich selbst zu schaden alleine besorgen, so kommt eine gesetzliche Erwachsenenvertretung in Betracht. Diese Vertretungsart kommt nur dann in Frage, wenn die erwachsene Person ihren Vertreter nicht mehr selbst wählen kann oder will.

Wichtig: Es gibt die Möglichkeit, bestimmte Angehörige aus der gesetzlichen Erwachsenenvertretung auszuschließen. Dieser Widerspruch muss im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) registriert werden, um wirksam zu werden, sollte irgendwann eine solche Vertretungsperson nicht mehr selbst bestimmt werden können. Für die gesetzliche Erwachsenenvertretung kommen nur nächste Angehörige der betroffenen Person in Frage. Die vertretene Person wird in ihrer Geschäftsfähigkeit nicht automatisch eingeschränkt, auch wenn sie eine Vertretungsperson hat. Wenn die vertretene Person entscheidungsfähig ist, kann sie auch weiter gültig Geschäfteabschließen. Nur wenn sie nicht entscheidungsfähig ist, ist zur Wirksamkeit des Geschäfts die Zustimmung der Vertretungsperson erforderlich.

Vorsorgevollmacht
Im Unterschied zu einer Erwachsenenvertretung wird eine Vorsorgevollmacht vor dem Verlust der Entscheidungs-, Handlungs- und Geschäftsfähigkeit erteilt. Dabei bestimmt der bzw. die Betroffene selbst eine Vertrauensperson.

Gewählte Erwachsenenvertretung
Die gewählte Erwachsenenvertretung ist eine Alternative zur Vorsorgevollmacht für all jene Personen, die nicht rechtzeitig eine Vorsorge getroffen haben. Jede nahestehende erwachsene Person, zu der ein Vertrauensverhältnis besteht, kann gewählter Erwachsenenvertreter werden (z. B. Angehörige, Freunde, Nachbarn, andere Bekannte).

Patientenverfügung
Darin werden vorsorglich medizinische Maßnahmen festgelegt und ausdrücklich festgehalten, wie diese aussehen sollen. Voraussetzung dafür ist eine grundlegende Information durch einen Arzt sowie die uneingeschränkte Urteilsfähigkeit des Betroffenen. Für die Patientenverfügung sieht das Gesetz zwei Varianten vor: Zum einen kann sie verbindlich sein: Der Arzt, Pflegebedienstete, Angehörige und andere in ein Behandlungsgeschehen möglicherweise eingebundene Personen (etwa ein Sachwalter oder ein vom Arzt angerufenes Gericht) sind daran gebunden. Zum anderen kann eine andere als eine verbindliche Patientenverfügung errichtet werden. Das bedeutet, dass der Arzt und andere Beteiligte auf die Verfügung und den darin geäußerten Willen des Patienten zwar Bedacht nehmen müssen, daran aber nicht unter allen Umständen gebunden sind.

Rechtliche Schritte zum Schutz eines Angehörigen sind meist mit Unsicherheit und einem Gefühl von Trauer und Scham verbunden. Doch je eher Sie sich damit auseinandersetzen, umso mehr werden Sie Ihrer großen Verantwortung gerecht.

Kontakt für Hohenems
Heidi Wenin, Jasmine Metzler,
Bettina Flatz
Tel. 05576/7101-1990
E-Mail servicestelle@hohenems.at

Kontakt für die Region amKumma
Alexandra Bereuter,
Sandra Simonitsch-Hernler
Tel. 0664/88936102
E-Mail aktion.demenz@amkumma.at

www.aktion-demenz.at

SOZIALES

NEUE PLATTFORM FÜR PFLEGENDE AN- UND ZUGEHÖRIGE VON ÄLTEREN MENSCHEN

Die Mehrzahl der älteren Menschen, die Unterstützung im Alltag benötigen, werden von ihren An- und Zugehörigen betreut und gepflegt. Neben den positiven Seiten der häuslichen Pflege – wie die Freude darüber, mit der erkrankten Person zusammen bleiben zu können und auch neue Fähigkeiten zu erlernen – ist das Risiko ebenso vorhanden, die eigenen Bedürfnisse aus dem Blick zu verlieren.
Eine von connexia entwickelte neue Plattform soll alle Akteure in Vorarlberg, die pflegende An- und Zugehörige von älteren Menschen in der Wahrnehmung ihrer Rolle unterstützen und stärken, vernetzen: www.vorarlberg.care

Pflegende An- und Zugehörige gehen mit der Übernahme von Fürsorgeverantwortung oft über ihre persönlichen Grenzen und es ist dabei eine große Herausforderung, neben den Betreuungsaufgaben für die zu pflegende Person auf die Erfüllung der eigenen Bedürfnisse zu achten. Die Website www.vorarlberg.care bietet pflegenden An- und Zugehörigen aktuelle zwei wichtige Serviceleistungen: Erstens eine Übersicht mit aktuellen Kontaktdaten von allen Betreuungs- und Pflegeangeboten in Vorarlberg. Zweitens stehen pflegenden An- und Zugehörigen von älteren Menschen wichtige Informationen und Hinweise zu Unterstützungsangeboten, die laufend ergänzt und aktualisiert werden, zur Verfügung.

Beratung und Begleitung als dritte Säule
„Im Rahmen dieses neuen Angebotes werden pflegende An- und Zugehörige, die mit ihren nahestehenden älteren Menschen den Lebensalltag trotz Gebrechlichkeit und Unterstützungsbedarf gemeinsam gestalten, in ihren konkreten Fragestellungen informiert und lösungsorientiert beraten“, so connexia-Geschäftsführer Martin Hebenstreit.

Für dieses Beratungs- und Begleitungsangebot steht pflegenden An- und Zugehörigen ein erfahrenes Team, bestehend aus einer Pflegefachkraft, einer Sozialarbeiterin und einer Psychologin, zur Verfügung. Die Beratung erfolgt telefonisch, per E-Mail oder im Rahmen eines persönlichen Gesprächs. Grundsätzlich steht dieses kostenlose Beratungsangebot auch anonym zur Verfügung.

Kontakt:
- Montag bis Donnerstag (werktags) von 9 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.
- Tel. 0664/88317090
- E-Mail angehoerige@connexia.at
- www.vorarlberg.care

connexia-Geschäftsführer Martin Hebenstreit, LR Katharina Wiesflecker und Bereichsleiterin Andrea Plut-Sauer (Foto: VLK/B. Hofmeister)

GESUNDHEIT

ANMELDUNGEN ZUR GRIPPE-IMPFUNG AB SOFORT MÖGLICH

Um sich gegen eine Grippeerkrankung im kommenden Winter zu schützen, laden Ärzteschaft und Land Vorarlberg auch heuer zur Impfung ein.
„Erste Anlaufstelle sollte auch hier – wie bei der Covid-Impfung – der Hausarzt sein“, rät Gesundheitslandesrätin Martina Rüscher. Als zusätzliche Möglichkeit kann die Impfordination des Landes in Rhombergs Fabrik in Dornbirn (Färbergasse 15, Haus H, Erdgeschoß) in Anspruch genommen werden. Die Impfplattform des Landes https://vorarlberg.at/vorarlbergimpft ist daher ab sofort auch für Anmeldungen zur Influenza-Impfung geöffnet, informierte Rüscher.

Die ersten Grippe-Impftermine in der Impfordination des Landes sind an den kommenden Montagen – 23. und 30. Oktober 2023 – jeweils von 9 bis 11.30 Uhr. Für die Influenza-Impfung ist ein Selbstbehalt von sieben Euro zu entrichten. Davon ausgenommen sind von der Rezeptgebühr befreite Personen. Telefonische Auskunft unter Tel. 05574/511-28610.

GEMEINDE

SPERRE DER SANDHOLZERSTRASSE

Auf Grund von Bauarbeiten ist am 23. Oktober und am 24. Oktober 2023 das Befahren der Gemeindestraße "Sandholzerstraße" von der Einmündung der L57 bis zur Kreuzung Sandholzerstraße/Goststraße für alle Fahrzeuge, verboten. Die Durchfahrt ist gesperrt!

GEMEINDE

FEINE SPEISEN UND ANGEREGTE GESPRÄCHE

Der Integrationsbeirat der Gemeinde Altach lud am vergangenen Sonntag, dem 15. Oktober 2023, zu einem gemütlichen Frühstücksbrunch ins Veranstaltungszentrum KOM. 240 Gäste sorgten für einen vollen Saal.
Menschen aller Kulturen waren am Sonntagvormittag eingeladen, um in einer gemütlichen und ungezwungenen Atmosphäre ins Gespräch zu kommen. Zahlreiche Familien nutzten dieses Angebot und sorgten damit für einen vollbesetzten großen Saal im Veranstaltungszentrum KOM. Verwöhnt wurden die Gäste mit einem reichhaltigen Frühstück, welches von Vildan Kocak und ihrem Frauenteam zubereitet wurde.

Neben Tee und Kaffee standen zahlreiche verschiedene Speisen zur Auswahl, welche in gemütlicher Runde genossen werden konnten. Während die Erwachsenen – darunter Bürgermeister Markus Giesinger mit Gattin Martina, Vizebürgermeisterin Susanne Knünz-Kopf und auch Herbert Sohm (Obmann Sozialausschuss) – in angeregten Gesprächen vertieft waren, vertrieben sich die Kinder in der extra eingerichteten Spielecke die Zeit.
Die Organisatoren des Integrationsbeirates waren erfreut über den erneut großen Zuspruch und freuen sich bereits auf die nächste Veranstaltung dieser Art.

Vildan Kocak und ihr Team sorgten für ein feines Frühstück

INFO ÖFFENTLICHE HERBSTÜBUNG

FEUERWEHR ALTACH

Die alljährliche Herbstübung der Ortsfeuerwehr Altach findet am Samstag, den 21. Oktober 2023, auf dem Betriebsgelände von David Fussenegger im Unter Hub statt.

Die Jugendfeuerwehr zeigt um 15.00 Uhr ihr Können, die Aktivmannschaft wird ihre Abschlussübung um 16.00 Uhr beginnen. Der Beginn der Probe wird mit einem Sirenenton bekannt gegeben.

Die Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen. Für Bewirtung ist gesorgt.

GEMEINDE

JETZT HEIZKOSTENZUSCHUSS 2023/24 BEANTRAGEN

Der Wohn- und Heizkostenzuschuss 2023/24 kann zwischen dem 16. Oktober 2023 und dem 16. Februar 2024 bei der Wohnsitzgemeinde im Bürgerservice oder Online unter https://hkz.altach.at beantragt werden.
Haushalte oder Personen, die im Frühjahr 2023 den Heizkostenzuschuss PLUS erhalten haben, müssen keinen weiteren Antrag für den Bezug des Wohn- und Heizkostenzuschusses 2023/2024 stellen.

Folgende haushaltsbezogene (Netto-) Einkommensgrenzen werden für den Bezug des Wohn- und Heizkostenzuschusses 2023/2024 festgelegt:

- 1-Personen-Haushalt: 1.900 Euro
- 2-Personen-Haushalt: 2.800 Euro
- 3-Personen-Haushalt: 3.250 Euro
- 4-Personen-Haushalt: 3.650 Euro
- 5-Personen-Haushalt: 4.100 Euro
- 6-Personen-Haushalt: 4.500 Euro
- 7-Personen-Haushalt: 4.950 Euro
- Jede weitere Person: +430 Euro

Zur Abfederung einer „harten“ Einkommensgrenze und im Sinne einer „gerechten“ Mittelzuwendung an Privathaushalte ist die Anwendung einer „Ausschleifregelung“ vorgesehen.
Haushalte, die bis maximal 400 Euro über der Einkommensgrenze liegen, erhalten einen reduzierten Zuschuss.

GEMEINDE

ALTACH. DAMALS UND HEUTE

Im Zuge des zweigleisigen Ausbaus der Bahnstrecke zwischen Altach und Götzis war im Jahr 1984 auch der beschrankte Bahnübergang auf der L203 Geschichte.
Mit dem Bau der Unterführung steigerten sich einerseits die Sicherheit und andererseits auch der Komfort für die Verkehrsteilnehmer. Die Unterführung sorgte dafür, dass ab sofort sowohl Fußgänger als auch Fahrradfahrer und natürlich auch die motorisierten Verkehrsteilnehmer nun nicht mehr über die Gleise fahren mussten. Nach knapp 40 Jahre im Betrieb wurde die Unterführung im vergangenen Jahr einer Generalsanierung unterzogen.

Veranstaltungen

Do, 19. Oktober
Theaterkreis Altach
"Konzert mit Notenlos"
Bastian Pusch & Andreas Speckmann
Theater im KOM, 19.30 Uhr

Fr, 20. Oktober
Gemeinde Altach
„Altiger Genussmarkt“
Sozialzentrum, 08.30 bis 12.30 Uhr

Sa, 21. Oktober
RC ENJO Vorarlberg
„Rollstuhlbasketballturnier“
KOM, 09.30 Uhr

Sa, 21. Oktober
Feuerwehr Altach
„Herbstübung 2023“
David Fussenegger, Unter Hub, 15.00 Uhr

Sa, 21. Oktober
Altacher Soireen
„Benny Omerzell & Mixed Horns“
Pfarrzentrum, 20.00 Uhr

So, 22. Oktober
RC ENJO Vorarlberg
„Familientag mit Frühschoppen“
KOM, 10.30 Uhr

So, 22. Oktober
Altacher Soireen
„Ausstellung: Zum Licht kommen“
Bilder von Eveline Aberer-Grass
Pfarrzentrum, 11.15 Uhr

Di, 24. Oktober
Interkultureller Eltern-Kind-Treff
"Pinocchio"
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Fr, 27. Oktober
Gemeinde Altach
„Altiger Genussmarkt“
Sozialzentrum, 08.30 bis 12.30 Uhr

Fr, 27. Oktober
Theaterkreis Altach
"Musik-Kabarett: Nur die Lüge zählt"
mit Thomas Schreckenberger
Theater im KOM, 19.30 Uhr

Di, 31. Oktober
Interkultureller Eltern-Kind-Treff
"Pinocchio"
KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mi, 1. November
Gemeinde Altach
„Anwaltliche Rechtsberatung“
mit Rechtsanwalt Dr. Robert Mayer
Sprechzimmer VS, 17.00 Uhr

Fr, 3. November
Gemeinde Altach
„Altiger Genussmarkt“
Sozialzentrum, 08.30 bis 12.30 Uhr

KINDERBETREUUNG

SEPTEMBER IM ZWERGENHAUS

Bereits ein ganzer Monat ist schon vergangen, in welchem die Kinder im Zwergenhaus schon viel erleben durften. Zu Beginn des Monats starteten viele neue Zwergle in ihr Abenteuer und lernten viele neue Kinder kennen. Auch für die Eltern war und ist diese Eingewöhnungszeit eine sehr besondere und teils auch herausfordernde Zeit.

Doch nicht nur neue Kinder kamen im September zu uns ins Zwergenhaus, sondern auch unsere Lese-Oma Dolores, startete mit uns in ein neues Zwergenhausjahr. Jeden Mittwoch besucht uns die Lese-Oma für eine Stunde und entdeckt gemeinsam mit den Kindern spannende Bücher. Des Weiteren gab es auch schon den ein oder anderen Ausflug. Neben manchen Herbstspaziergängen besuchte eine kleine Gruppe von Zwergle mit ihren Pädagoginnen die Bewohner vom Sozialzentrum während eines Gottesdienstes in ihrer Hauskapelle. Die Kinder durften diese Feier gemeinsam mit Kaplan Gabriel Steiner musikalisch mitgestalten, bei welcher sich Jung und Alt kennenlernen konnten. Das Zwergenhausteam blickt auf einen tollen Start in das neue Zwergenhausjahr zurück!

BIBLIOTHEK

BEZAUBERNDE LESUNG MIT FRANZISKA BIERMANN

Am vergangenen Donnerstag, dem 12. Oktober 2023, fand in der Bibliothek Altach eine interessante Lesung mit der talentierten Autorin Franziska Biermann statt. Die Veranstaltung begeisterte nicht nur die Schüler der Fuchsklasse 2b der Volksschule Altach, sondern auch ihre Klassenvorständin, Dajana Bösch.

Bereits zu Beginn der Veranstaltung nahm Franziska Biermann die Kinder mit auf eine Reise in die faszinierende Welt der Literatur. Im Gespräch mit den neugierigen Kids erörterte sie, wie kreative Ideen in den Köpfen entstehen und wie sie zu inspirierenden Geschichten werden. Die Kinder waren fasziniert von ihren Erklärungen und lauschten gespannt. Im Anschluss daran tauchten die jungen Zuhörer in die Abenteuerwelt von "Jacky Marrone jagt die Goldpfote" ein. Die Autorin las aus ihrem Buch vor und verzauberte die Kinder mit ihrer lebendigen Darbietung. Nachdem das erste Kapitel des Buches beendet war, stand eine ganz besondere Überraschung auf dem Programm. Die Kinder hatten die Möglichkeit, bei einem „Ruck-Zuck Zeichenkurs“ den Protagonisten des Buches, Jacky Marrone, selbst zu zeichnen. Franziska Biermann leitete die Kinder Schritt für Schritt beim Zeichnen an, wobei sie eine Kamera nutzte, um ihre Zeichenkünste live zu übertragen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen, und die jungen Künstler waren stolz auf ihre Werke. Zum krönenden Abschluss erhielten alle Schüler einen Aufkleber von Jacky Marrone als Andenken an diesen besonderen Tag. Mit leuchtenden Augen und voller Ideen und Tatendrang verließen die Kinder die Bibliothek. Die Lesung mit Franziska Biermann war zweifellos ein Highlight, das nicht nur die Fuchsklasse 2b, sondern auch das Team der Bibliothek begeisterte. „Wir danken Frau Biermann herzlich für diese inspirierende und unterhaltsame Veranstaltung und freuen uns auf weitere Lesungen und Aktivitäten in unserer Bibliothek“, zeigte sich Tamara Basile vom Team der Bibliothek erfreut.

Autorin Franziska Biermann präsentierte eine bezaubernde Lesung

PFARRE

VIER BLÄSER UND EIN KEYBOARD

Am Samstag, den 21. Oktober 2023, spielen die Mixed Horns gemeinsam mit Benny Omerzell im Rahmen der Altacher Soireen ein Konzert in der Pfarrkirche Altach. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Klaus Peter, Saxophon

Wer sie bei den letzten Hohenemser Chor- und Orgeltagen (die heuer wegen Renovierung ausfallen) spielen und improvisieren gehört hat, wird die Fortsetzung 2023 nicht versäumen wollen: Benny Omerzell (Orgel/Keyboard) und die Bläser-Formation Mixed Horns – in leicht geänderter Besetzung – treffen in der Pfarrkirche Altach wieder aufeinander. Querfeldein spielen sie Variationen über Klassisches, Modernes und Volkstümliches — im Parterre und auf den Emporen. Natürlich wechselt der Jazzmusiker Benny Omerzell dabei auch vom Keyboard zur Rieger-Orgel. Eine Soiree, bewegt und aus einem Guss zugleich. Im Anschluss an das Konzert: Beisammensein bei Wein und Brot mit den Musikern. Karten können telefonisch unter: T +43 5576 42010 oder per Email: pfarrzentrum@pfarre-altach.at reserviert werden. Weitere Infos auf www.soireen.at.

Die Formation «Mixed Horns»

PFARRE

ZUM LICHT KOMMEN

Die Vorarlberger Malerin Eveline Aberer-Grass stellt für zwei Soireen in Altach Bilder zur Verfügung, die bis 22. Oktober im Pfarrzentrum zu sehen sind.

Es sind Bilder, auf denen wie organisch aus dem Weiß der Leinwand Farben erwachsen und Formen erstehen. Moosgrün und Erdfarben, Weibliches und Steinkontur, Garten und Wasserstrom – eine sorgsame Bilderwelt, auf der das Außen, die Natur, zum Innen wird. Sie erinnert daran, dass es kein Leben, keine Welt gäbe ohne Licht. An Kunst Interessierte sind herzlich eingeladen n zu einem Gang durch die Bilderwelt von Eveline Aberer-Grass am Sonntag, 22. Oktober 2023, um 11.15 Uhr mit der Künstlerin – im Gespräch mit Willibald Feinig.

INFO

„GELBER SACK“ – ABHOLUNG

Die nächste Abholung erfolgt am Montag, 23. Oktober 2023. Die Abholung des „Gelben Sackes“ findet alle vier Wochen statt.

Die Säcke bitte nicht vor Sonntagabend hinausstellen.

Achten Sie darauf, dass die gelben Säcke gut sichtbar am Abholtag bis spätestens 6.00 Uhr am Straßenrand bereit gestellt sind.

PFARRE

FEIERLICHER SONNENGESANG IN DER ALTACHER KIRCHE

Er ist "einer der größten Söhne der Kirche" (Julien Green) und hat ihr die Treue gehalten hat, weil er den Gründer liebte. Er führte ein Leben in froher, freiwilliger Armut und Verbundenheit mit seinen Brüdern, mit Natur und Landschaft. Dem sehr bald heiliggesprochenen "Bruder Franz" von Assisi verdanken wir auch Weltliteratur, den sogenannten Sonnengesang,
Im Auftrag der Altacher Soireen hat der Salzburger Komponist Michael Mautner das Gebet der Schöpfung in der erweiterten Übersetzung von Willibald Feinig neu vertont. Vergangenen Samstag wurde die facettenreiche und zugleich "in sich ruhende" Musik (wie es in einer Kritik heißt) zum ersten Mal zu hören – gesungen und gespielt von der Sopranistin und Chorleiterin Angelika Kopf-Lebar und ihrem "Chœur Angélique", Sandra Schmid (Klarinette) und dem Organisten Christian Lebar. Den Rahmen der Uraufführung im Pfarrzentrum Altach bildeten Aufnahmen von Vogelstimmen – Franziskus hat auch unseren gefiederten Brüdern gepredigt - ein barockes Duo für Sopran und Klarinette, Improvisationen und einige Abschnitte aus der Franziskus-Biographie von Julien Green.

Freude und Ergriffenheit bei den vielen Zuhörern, Freude und Zufriedenheit bei den Musikern – eine "stimmige, durchgestaltete und kontemplative" Soiree (so die Kritik) zu Ehren einer außergewöhnlichen Heiligengestalt aus dem Mittelalter, die dem 21. Jahrhundert n. Chr. sehr viel zu sagen hat.

Foto: Silvia Thurner

VEREINE

EIN WOCHENENDE VOLLER HIGHLIGHTS

Der Rollstuhlclub ENJO Vorarlberg veranstaltet am Samstag, den 21. Oktober, und Sonntag, den 22. Oktober, das 44. Int. Mohren Rollstuhlbasketballturnier im Veranstaltungszentrum KOM.
Zwei Tage lang stehen in Altach Sport und Party auf dem Programm. Gestartet wird das traditionelle Rollstuhlbasketballturnier am Samstag um 9.30 Uhr, das große Finale wird um 17.00 Uhr angepfiffen. Um 18.00 Uhr steht mit dem beliebten Parallelslalom das nächste Highlight auf dem Programm. Für den Bentele Transporte Rollstuhlparallelslalom für Vereine, Prominente und Firmen in Altach sind noch Startplätze verfügbar. Anmeldungen sind bis Freitag, den 20. Oktober unter office@rollstuhlclub.at oder telefonisch +43 650 5911782 möglich. Nachmeldungen vor Ort können bis eine Stunde vor dem Start abgegeben werden. Anschließend erfolgt die Siegerehrung und das „Wälder Echo" startet mit ihrer Party im KOM. Abgeschlossen wird das Wochenende mit dem großen Familientag am Sonntag, ab 10.30 Uhr. Mit dabei sind Clown Pompo, der Kinderchor Frechdax und die MuVukanten aus dem Montafon. Der Eintritt ist frei! Weitere Infos auf www.rollstuhlclub.at.

INFO

PAPIERTONNEN ENTLEERUNG

Die nächste Entleerung der Papiertonnen erfolgt am Mittwoch, 25. Oktober 2023, im südlichen Gemeindegebiet (südlich der Achstraße Schweizerstraße).

Zudem werden auch die 1.100-l-Papiertonnen bei allen Wohnanlagen des gesamten Gemeindegebiets entleert.

Achten Sie bitte darauf, dass die Tonne gut sichtbar am Straßenrand bereit gestellt ist.

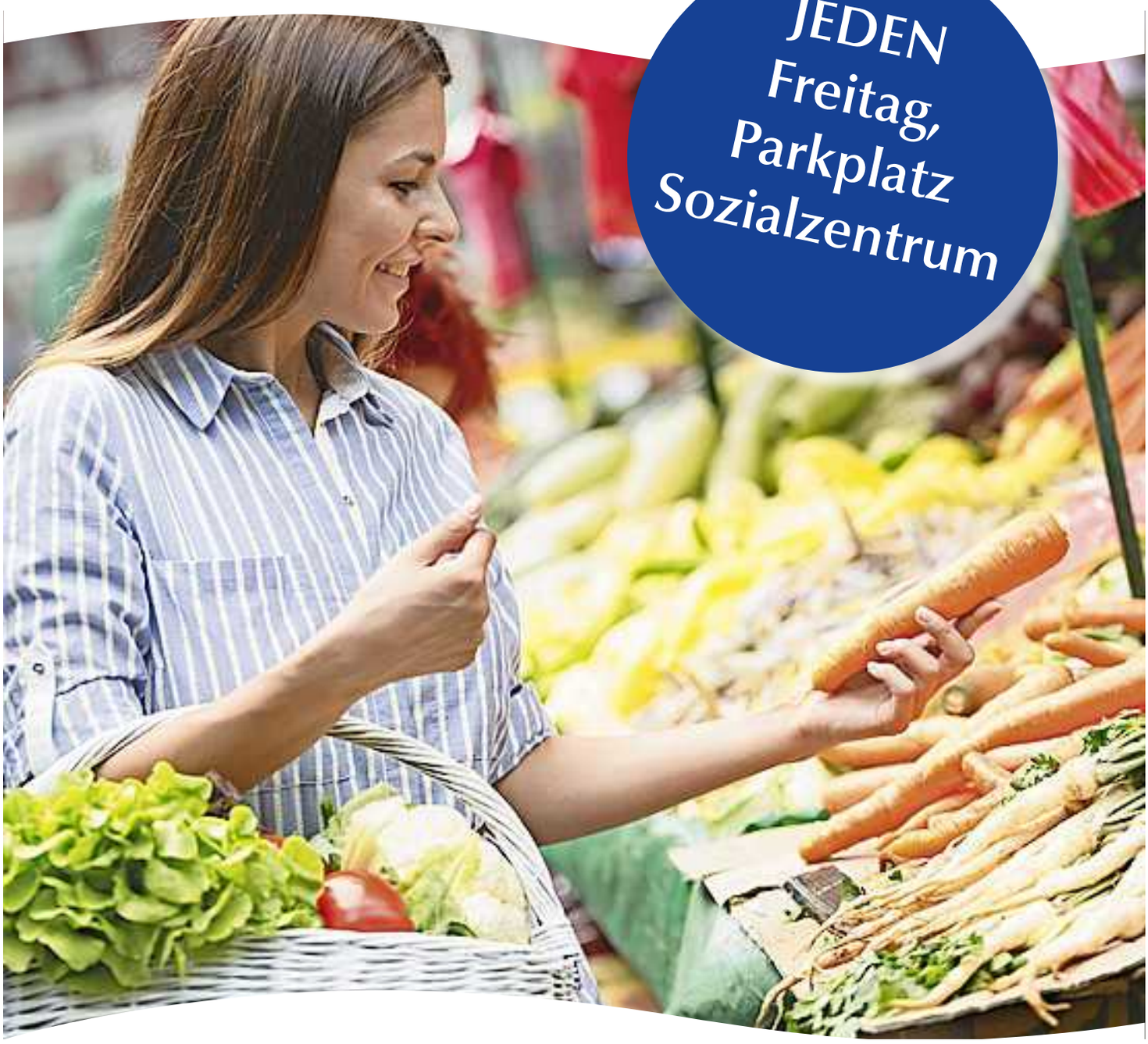
Die Abholung erfolgt im Zeitraum zwischen 6.00 und 22.00 Uhr.

GEMEINDE ALTACH

Altiger Genussmarkt

Der Treffpunkt für Ihren regionalen Einkauf.

Am Freitag, den 20. Oktober 2023,
von 8.30 bis 12.30 Uhr



VEREINE

STEIRISCHER BUSCHENSCHANK

Am vergangenen Freitag und Samstag freuten sich die Pfadfinder wieder über zahlreiche Besucher, welche ihrem Aufruf zum Steirischen Buschenschank folgten.

Im Pfadiheim in der Sandholzerstraße wurden bei bester Stimmung die vielfältigen Köstlichkeiten aus Küche und Keller genossen. Die Pfadis bedanken sich herzlichst bei allen Gästen und freuen sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr! Mehr Bilder gibt's auf der Homepage der Altacher Pfadis.

FUNDAMT

Gefunden:
1 Schlüsselbund (mit 1 Haustürschlüssel, 1 sonstiger Schlüssel und 1 Bären-Anhänger);
Kinderbike (Specialized, schwarz/grün/weiß);
Roller (Kettler, schwarz).

Vermisste Gegenstände sind auch unter www.fundamt.gv.at abrufbar!

SPENDENAUSWEIS

Die nachfolgenden Angaben wurden dem Gemeindeblatt von den Spendenorganisationen übermittelt und liegen in deren Verantwortung.
Zu ehrenden Gedenken an Verstorbene werden folgende Spendeneingänge verzeichnet:

Hospiz Vorarlberg
• Zum Gedenken an Frau Hedwig Nachbaur von Irmgard Müller€ 20,–.

Krankenpflegeverein Altach
• Zum Gedenken an Franz Weber von Dina und Hans Noack € 30,–, Alois und Maria Schwienbacher € 30,–, Sieglinde Egle € 20,–.
• Zum Gedenken an Hedwig Nachbaur von Roswitha Voncina mit Familie € 30,–, Sieglinde Zechner mit Familie € 50,–.
• Zum 10. Jahresgedenken an Norbert Ender, in lieber Erinnerung von deiner Renate € 100,–.
• Zum Gedenken an Hans-Dieter Oetting von der Trauerfamilie € 110,–.
• Zum Gedenken an Annelies Riedmann von Brigitte Nachbaur € 50,–, Familie Koepfle € 30,–, Rudi und Gertrud Roth € 20,–, Familie Reinhard Held € 50,–, Werner Ströhle € 20,–, Sieglinde Egle mit Familie € 20,–, Alexandra Lukas, Lauterach € 50,–, Lotte und Otto Loacker € 30,–, Fany Scheffknecht-Riedmann € 30,– Ingrid Breuß €20,–, Monika Weber-Schanda € 20,–, Maria Ebenhoch € 20,–, Margit und Roman Heinzle € 30,–, Elfriede Giesinger € 20,–, Alois und Maria Schwienbacher € 30,–, Margrit Klien € 70,–, Inge und Rudolf Schwarz € 20,–, Herlinde Baumann € 30,–.

Pater Hubert Kilga
• Zum Gedenken an Frau Hedwig Nachbaur von Irene Ender € 30,–.
• Zum Gedenken an Herrn Franz Weber von Irmgard Schnetzer € 20,–.

Sozialzentrum Altach
• Zum Gedenken an Herrn Franz Weber von Längle Helmut, Kopfstraße € 40,–.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

KIRCHE

Gottesdienstordnung der Pfarrkirche St. Nikolaus

Freitag, 20. Oktober
7.15 Uhr Schülermesse

Samstag, 21. Oktober
18.30 Uhr Messfeier
Die Ministranten verkaufen anschließend an den Gottesdienst Schokopralinen gegen eine Spende von € 4,–.

Sonntag, 22. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis
L1: Jes 45,1.4-6
L2: 1 Thess 1,1-5b
Ev: Mt 22,15-21
10.15 Uhr Messfeier
Die Ministranten verkaufen anschließend an den Gottesdienst Schokopralinen gegen eine Spende von € 4,–.

Pfarrcafé im Pfarrsaal
18.30 Uhr Oktoberrosenkranz, Pfarrkirche

Dienstag, 24. Oktober
10 Uhr Gottesdienst im Sozialzentrum
10 Uhr Eucharistische Anbetung bis 18 Uhr in der Pfarrkirche

Mittwoch, 25. Oktober
9 Uhr Messfeier
Kaffee im Pfarrsaal

Freitag, 27. Oktober
18.30 Uhr Messfeier,
in der Lourdeskapelle
Wir beten besonders für unsere Kranken.

Folgen Sie uns auf Instagram.

@PFARRE_ALTACH

Ansprechperson bei Beerdigungen:
Pfarrer Rainer Büchel,
T 0676 832408134

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9 – 11 Uhr oder telefonisch unter der T 05576 42010.

Besuchen Sie uns auf der Homepage:
www.pfarre-altach.at

VEREINSANZEIGER

CASHPOINT SCR Altach
Spiele in der CASHPOINT Arena: Samstag, 10 Uhr U10 A, B und C – FC Höchst, 11.30 Uhr U12 A – DSV, 13 Uhr U16 A – Viktoria Bregenz, 15.30 Uhr 1b – DSV, 17.45 Uhr U14 – FZM Mittelwald; Sonntag, 9.30 Uhr U11 A – ital. Auswahl und U13 – FC Lauterach, 14.30 Uhr 1.KM – WAC; Mittwoch (25.10.), 20 Uhr U16 B – FC Au;

FSK BeOne Altach
Am Freitag, dem 3. November 2023, steigt wieder das Party-Highlight des Jahres im Altacher KOM: Ab 20 Uhr laden wir euch alle zur mittlerweile 10. Ü39-Party ein. Für coole Live-Musik ist wie immer gesorgt – heuer wird ROADWORK die Party rocken. Bei frisch gezapftem Guinness oder Augustiner vom Fass, erlesenen österreichischen Qualitätsweinen und feinen Cocktails ist Party PUR angesagt! Tickets gibt's im VVK um € 12,– (zzgl. Gebühren) bei allen Raiba- und Sparkassenfilialen oder www.laendleticket.com. Kurzentschlossene können sich an der Abendkassa ein Ticket um € 15,– sichern!

RC ENJO Vorarlberg
44. Int. MOHREN Rollstuhlbasketball-Turnier Altach: Am 21./22. Oktober ist es wieder soweit! Am Samstag beginnt um 9.30 Uhr das Rollstuhlbasketballturnier (17 Uhr Finalspiel). Um 18.30 Uhr startet der traditionelle Rollstuhlparallelslalom mit anschließender Siegerehrung (ca. 20 Uhr). Ab 21 Uhr wird das „Wälder Echo" für Stimmung sorgen. Am Sonntag findet wieder der Familientag (ab 10.30 Uhr) mit Clown Pompo, gratis Eis von Linda's Ice Cream, Hüpfburg, Kutschenfahrten, Kinderschminken und vieles mehr statt. Den Frühschoppen eröffnet der Kinderchor „Frechdax". Anschließend heizen die „MuVukanten" aus dem Montafon den Besuchern im Saal so richtig ein! Weitere Infos unter www.rollstuhlclub.at.

ZemmahALTA Nachbarschaftshilfe
Jahreshauptversammlung
Termin: Mi. 8. 11. um 15.30 Uhr
Ort: Pfarrsaal Altach
Programm: Gesellige Aussprache mit Jause; Demonstrationsvortrag zum Mitmachen: Fitness für Senioren im Alltag; Bericht über das Vereinsgeschehen;
Für die Bestellung eines Taxidienstes bitte bis Di., 7. 11. die T 0664 124 4053 anrufen.

Der neue Webauftritt der Gemeinde Altach: informieren Sie sich über Neuigkeiten, Veranstaltungen und Interessantes aus der Region.